

MARCIA BITTENCOURT & BAND

Fr. 15.3.2024, 19:30 Uhr

Brasilianische Volksmusik gemischt mit Elementen aus Jazz, Pop und Funk wird mit Marcia Bittencourt und Band an diesem Abend zu hören sein. Diese Musik weiß scheinbare Gegensätze zu vereinen: Sie ist gleichzeitig voller bewegter Rhythmik, harmonisch raffiniert, melancholisch und doch voller Freude und Verbundenheit. Sie ist eine Mischung aus den Einflüssen der südamerikanischen, der afrikanischen und der europäischen Kulturen. Hier ist die aus Rio de Janeiro stammende Sängerin Marcia Bittencourt musikalisch zu Hause.



Foto Jörg Singer

MALTE VIEF TRIO

Fr. 5.4.2024, 19:30 Uhr

Mit einem erstaunlichen Gespinnst aus Kontrapunkt, klassischen Formen, barocken Harmoniefolgen, poppigen Melodien und dem Drive der Rockmusik nehmen Malte Vief (Gitarren), Matthias Hübner (Cello) und Thomas Fleck (Geige) ihre Hörer mit auf eine emotionale Reise.



Foto Malte Vief

JEANINE VAHLDIEK BAND

Fr. 3.5.2024, 19:30 Uhr

Die ungewöhnlichen Klänge der Orchesterharfe, gemischt mit Gesang, unzähligen Percussion - Instrumenten, Ukulele, Ukulelen-Bass und Hawaiigitarre, lassen jeden Song mit neuen Facetten erblühen. Man denkt an Reggae, Pop, Jazz und Singer-Songwriter. Ein Konzert der Band ist dadurch sehr kurzweilig und besticht vor allem auch durch das Miteinander der beiden Musiker. Dass dabei alle Finger, Arme und Beine der Zwei in fast unwirklichen Kombinationen die unterschiedlichsten Klänge hervorbringen, erweckt im Zuschauer Faszination.



Foto Succum Design

ECKART ALTENMÜLLER UND GEORG KLUMP

Fr. 24.5.2024, 19:30 Uhr

Im Gesprächskonzert „Magie der Vogelstimmen in der Natur und in der Musik“ stellt Eckart Altenmüller (Flöten) vor, wie Kompositionen von der Barockzeit bis zur Neuzeit durch Vogelgesänge inspiriert wurden. Anhand von Klangbeispielen gibt Georg Klump einen Einblick in die natürliche Vielfalt der Gesänge und deren Evolution.



Foto Rainhard Wiesinger „Unsplash“

UUSIKUU

Fr. 7.6.2024, 19:30 Uhr

Die Melancholie ist es, die dem Tango seine finnische Seele verleiht. In den hellen, lauen Sommernächten wird überall in Finnland die Tradition des Tangotanzes mit Melodien in Moll gefeiert. Uusikuu ist einer der individuellsten Interpreten. Sie kombinieren moderne Rhythmen wie Humpapa, Foxtrott, Jazz oder Swing mit traditionellen Tangoklänge.



Foto Tatiana Coralie Kyttä

TIREE

Fr. 16.8.2024, 19:30 Uhr

TIREE verzaubert mit einem vielfältigen Mix aus keltischer Klangwelt, britischer Singer-Songwriter-Kultur und einer Prise Balkan-Groove und Musette-Musik. Die Songs und Instrumentals sind deshalb mehr als bloße Variationen des beliebten Folk-Genres der britischen Insel. Singer-Songwriter-Kultur, klassische Kompositionstechniken und eine Prise Balkan-Groove verschmelzen zu einer kulturellen Melange.



Foto Britta Wachtendorf

PHILIPP WIECHERT UND FALK BREITKREUZ

Do. 5.9.2024, 19:30 Uhr

Dem Publikum eröffnen die beiden Musiker Zugang zu einer fesselnden Klangwelt, in der Melodien, Harmonien und vor allem die Pausen zwischen den Tönen zu etwas verschmelzen, das über die Kombination von Gitarre und Saxophon hinausgeht. Das Duo bedient sich sowohl bei Elementen des Jazz als auch der amerikanischen Folkmusik.



Foto

CLEMENS CHRISTIAN POETZSCH

Fr. 18.10.2024, 19:30 Uhr

Im Alter von zehn Jahren schenkte sein Vater Clemens Christian Poetzsch ein Notenheft mit Frank-Sinatra-Standards, das seine Ohren für weitere musikalische Möglichkeiten öffnete. Als junger Musiker in einer nachbarschaftlichen Bar begann er zu improvisieren und spielte mit Songstrukturen. Während seines Klavier- und Kompositionsstudiums verbrachte er seine Freizeit am liebsten in Jazz- und Improvisationsbands. Er trat auf, tourte, entdeckte elektronische Musik und saugte möglichst viel Wissen auf. Der Spaß und das Verlangen, überraschende Umgebungen zu suchen, prägt seine Musik.



Foto Sandra Ludewig

HER SHNAYDERS BAUWAGEN

Fr. 8.11.2024, 19:30 Uhr

Zwischen bunten Blumen festverankert im Vorgarten steht „Her Shnayders Bauwagen“ und träumt von fernen Ländern und fremden Klängen. Hier treffen sich regelmäßig vier Musiker und spielen osteuropäische Klezmermusik, südeuropäische Weisen und folkloristische Eigenkompositionen. Musik voller Leidenschaft & Melancholie, die Geschichten aus vergangenen Zeiten und anderen Kulturen erzählt.



Foto Dagmar Martens

TOM DAUN

Fr. 29.11.2024, 19:30 Uhr

Mit leisen, klaren, winterlichen Tönen auf keltischer und barocker Harfe entführt Tom Daun in eine Klangwelt, die den Lärm und Stress des Alltags vergessen lässt. In seinem Programm „On a Winter's Day“ stellt er Melodien verschiedener Länder und Zeiten vor; das Spektrum reicht von mittelalterlichen Chorälen zu englischen Carols und deutschen Weihnachtsliedern, von zarten Kompositionen der Barockmeister Henry Purcell und Silvius Leopold Weiss zu Musik von Erik Satie.



Foto Frank Reimann

PREISE & GESCHENKIDEE

Eintrittspreis pro Veranstaltung:

17 € / ermäßigt & für Mitglieder: 12 €
Bis auf UUSIKUU: 20 € / ermäßigt 15 €

Paketpreis aller 10 Veranstaltungen:

150 € / für Mitglieder: 100 €

Geschenktipp: 5 für 4 !

Bereiten Sie anderen / sich selbst eine Freude!
Wählen Sie die Konzerte aus, die Sie miterleben / verschenken möchten und zahlen nur „4 mal für 5 Konzerte“: 68 € / für Mitglieder: 48 €.

Besuchen Sie auch das Konzert unseres Kooperationspartners Klangpol im Haus des Hörens **am 27.09.2024** um 19:30 (Infos: www.klangpol.de)

Zur ersten Zusammenarbeit von Alexander Derben und Reinhart Hammerschmidt kam es bei dem von den beiden gemeinsam konzipierten und realisierten Projekt "DIALOG 22 02 20 22" (gefördert durch den MUSIKFONDS e.V., 2022). Anlässlich des Konzerts im Haus des Hörens werden einige audiovisuelle Arbeiten des Duos uraufgeführt. Musikalisch geht es um eine Kombination von Komposition und Improvisationen für Kontrabass und elektroakustische Instrumente mit direktem Bezug zu zeitgleich gezeigten Bildern und Videos.

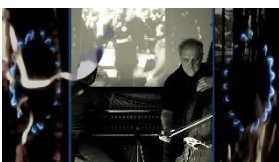


Foto Alexander Derben

Eintrittspreis 14 € / ermäßigt 7€

INFOS, RESERVIERUNG & TICKETS

Tel: 0441-2172-100

E-Mail: empfang@hz-ol.de

Tickets

<https://www.hausdeshoerens-oldenburg.de/index.php?page=5>

[www: https://hausdeshoerens-oldenburg.de/](http://www.hausdeshoerens-oldenburg.de/)



Konzerte im Haus des Hörens

Alle Konzerte finden im Kommunikations-Akustik-Simulator (KAS) im Haus des Hörens statt. Dieser weltweit einzigartige Raum entführt die Zuschauer mitten in Oldenburg in die größten Konzertsäle der Welt. Ob Kathedrale, Konzertsaal oder Bahnhofshalle - mittels ausgefeilter Technik kann der KAS nahezu jeden beliebigen Raum akustisch simulieren. Im Raum erzeugte Sprecherstimmen, Musik und jede andere Art von Schall werden von den zahlreichen Mikrofonen in der Decke aufgenommen und in das Herz des KAS, die elektroakustische Steuerung, geleitet. Mit ihr können diese akustischen Signale gezielt verändert oder auch weitere virtuelle Quellen hinzugemischt werden, um sie dann über die Lautsprecher in Wänden und Decke zurück in den Präsentationsraum zu leiten. Der Kommunikations-akustik-Simulator wurde 2008 im Wettbewerb „Ausgezeichnete Orte im Land der Ideen“ prämiert.

Wir freuen uns darauf, Sie bald in unserem Haus begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen,
Roland Hentschel

FÖRDERVEREIN
Haus des Hörens e.V.

Förderverein Haus des Hörens e.V.
Marie-Curie-Straße 2, 26129 Oldenburg
Tel: 0441-2172-100
Mail: empfang@hz-ol.de



Foto Uli Kopka

Konzerte im Haus des Hörens Programm 2024

Wir danken unseren langjährigen Unterstützern und Freunden des Fördervereins:

